

Herren Bezirksliga

TV 02 Langenargen : 1. TTC Wangen II
Samstag, 16.09.2023, 15:00 Uhr

Sauter bleibt gegen den 1. TTC Wangen II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TV 02 Langenargen, als Matthias Wieland sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des 1. TTC Wangen II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Gerhard Sauter, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahm. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Sauter / Cornelssen wehrten eine 1:0 Satzführung von Gelle / Vochezer ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Keinen Zähler beisteuern konnten Hoffmann / Schäch im Spiel gegen Bächstädt / Fricker, das 0:3 verloren ging. Genügend spielerische Mittel hatten anschließend Wieland / Schnitt indessen letztlich parat, um sich gegen Harnoss / Kunert durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gerhard Sauter überzeugte im Match gegen Manfred Gelle, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Unglücklich war Ralf Cornelssen in der Begegnung gegen Frank Bächstädt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Mit 3:1 hatte Christian Hoffmann im Einzel gegen Andreas Fricker, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Matthias Wieland gegen Karl Vochezer, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Peter Schnitt indessen letztlich parat, um Lisa Kunert zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Christoph Schäch bekam es nun mit Reinhard Harnoss zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christoph Schäch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Frank Bächstädt fand Gerhard Sauter von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manfred Gelle war für Ralf Cornelssen letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Christian Hoffmann bezwang anschließend Karl Vochezer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Matthias Wieland und Andreas Fricker, das Matthias Wieland letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 02 Langenargen am 30.09.2023 gegen die TSG Leutkirch II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.09.2023 gegen den SV Weiler einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 02 Langenargen

Doppel: Sauter / Cornelssen 1:0, Hoffmann / Schäch 0:1, Wieland / Schnitt 1:0

Einzel: G. Sauter 2:0, R. Cornelssen 0:2, C. Hoffmann 2:0, M. Wieland 1:1, P. Schnitt 1:0, C. Schäch 1:0

1. TTC Wangen II

Doppel: Bächstädt / Fricker 1:0, Gelle / Vochezer 0:1, Harnoss / Kunert 0:1

Einzel: F. Bächstädt 1:1, M. Gelle 1:1, K. Vochezer 1:1, A. Fricker 0:2, R. Harnoss 0:1, L. Kunert 0:1